

Protokoll der Sitzung des Behindertenbeirats, Sitzung des 27.06.2024

TOP

- 1.) Protokollkontrolle
- 2.) Vorstellung des Nachbarschaftsgartens (Tim Ünsal) in Bezug auf die Sitzung des 31.08.2023
- 3.) Vorstellung des Projekts, Sozialraumorientiertes Teilhabemanagement des VskA
- 4.) Reaktion auf den Protestbrief des Beirats zum Digitalticket der Bäderbetriebe
- 5.) Sonstiges

Zu 1.)

Zum Protokoll gab es KEINE Anmerkungen

Zu 2.)

Tim Ünsal stellt den Nachbarschaftsgarten und diverse Angebote wie bspw. „Eltern beraten Eltern“ mit dem inklusiven Familiennachmittag (nächster: 06.07.2024) vor (ACHTUNG: die Familiennachmittage finden in geschlossener Gesellschaft statt). Im Garten wird experimentell gearbeitet, er ist ein Versuch, ein weitreichend barrierefreies Angebot (Freizeit, Natur, Bildung, Begegnungen) zu schaffen - es ist ein fortwährendes Lernen und Erarbeiten.

Der Garten kann in Eigenregie genutzt werden, Voraussetzung ist das Einbringen eigener Arbeits- und Schaffenskraft für diesen Ort (Gießdienste übernehmen bspw.). Der Zugang erfolgt dann über die Weitergabe des Zahlencodes für das Sicherheitsschloss des Gartens oder über das **Gartentelefon: 0178 311 2803**. In Teilen findet hier Anleitung zu Arbeiten im Garten statt, das Konzept ist aber angelegt auf ein selbstverwaltet- und -bespieltes Miteinander.

Zu 3.)

Frau Furian und Frau Wiens stellen mittels einer Präsentation (siehe Anlage zum Protokoll) das Projekt vor. Das Projekt läuft zum besseren Verständnis unter dem **Motto, „Kiez inklusive! leben“**. Das Motto ist mit der vom Projektträger installierten Qualitätsgruppe entwickelt worden.

Aus der sich an die Präsentation anschließende Diskussionsrunde nimmt das Projekt bereits die Bitte zum Hinwirken auf mehr **Barrierefreiheit in der Karl-Marx-Allee** in Friedrichshain mit (mobile Rampen für Geschäfte, Hinweisen auf die Abwägung zwischen Barrierefreiheit und Denkmalschutz). Die Seniorenvertretung sollte in die Gremienarbeit eingebunden werden.

Lässt sich mithilfe des Projektes und in Zusammenarbeit mit der Behindertenbeauftragten sowie dem Behindertenbeirat eine **Gehörlosensprechstunde in Kreuzberg** (UND SPANDAU) einrichten, um für die Zielgruppe wohnortnähere Angebote zu schaffen?

Zu 4.)

Keine Anmerkungen

Zu 5.)

Marheineke-Markthalle - Radio: **radio aktiv**? Wie ist der Sachstand? Wunsch ist ein inklusives Hörfunk-Angebot zu schaffen, das auch workshops für Menschen mit Behinderung vorhält, um ihnen Fähig- und Fertigkeiten für das „Radiomachen“ zu vermitteln. Es besteht der Wunsch, einen Termin mit Herrn Wolfgang König zu vereinbaren, der bereit wäre, ein solches Angebot zu stellen - Finanzierung vorausgesetzt.

Der **ABSV** feiert am 05.07.2025 seinen **150. Geburtstag**: <https://www.absv.de/absv/150-jahre-absv>

Der **VBB-Begleitservice** soll gerettet werden. Auch hier macht sich der Personalmangel breit, das Projekt, so munkelt man, stehe auf der Kippe. Dringend sollte hier nachgefragt werden, wie es um den Service bestellt ist!